Der damalige Bürgermeister Ernst Rau erkannte, dass echte Einsatzbereitschaft nur aus der Freiwilligkeit erwächst. Am 06.10.1952 berief er, zusammen mit Rudolf Bernhardt, zu einer Versammlung in die Schule ein. 13 Männer folgten seinem Ruf und gründeten, am gleichen Tag, die Freiwillige Feuerwehr Trohe. Dies waren: Alfred Godulla, Willi Staubach, Reinhold Engeln, Erwin Licher, Josef Rösel, Helmut Deutsch, Erich Rau, Rudolf Schmidt, Heinz Krause, Otto Schmidt, Willi Briegel, Rudi Unruh, Rudolf Bernhardt und Ernst Rau.
Die ersten Wahlen ergaben folgendes Bild: Vorsitzender und Ortsbrandmeister Rudolf Bernhardt, stellv. Ortsbrandmeister Alfred Godulla, Schriftführer Rudi Unruh und Rechner Helmut Deutsch.
Um mehr Kameraden für den Feuerwehrdienst zu gewinnen, wurde die Gründungsliste ausgelegt. Die Zahl der Mitglieder wuchs auf 29 an.
An Ausrüstungsgegenständen standen eine Handdruckspritze, ein Hydrantenwagen mit Schlauchmaterial, eine Steigleiter und eine Tragkraftspritze, die auf einem provisorischen Hänger transportiert wurde, zur Verfügung.
Am 29.10.1952 fand die erste Versammlung nach der Gründung statt. Es wurde beschlossen einen Anhänger für 120,00 DM zu kaufen. Aus diesem Anlass wurde eine Sammlung durchgeführt, die einen Betrag von 100,80 DM erbrachte. Der Restbetrag, zum Kauf eines Anhängers, wurde aus der Kasse der Freiwilligen Feuerwehr beglichen.
In den ersten Jahren nach Gründung der Freiwilligen Feuerwehr gab es keine Schäden durch den “Roten Hahn” zu verzeichnen. Die Aktivitäten bestanden aus dem Übungsbetrieb und der Durchführung geselliger Veranstaltungen.

Zurück ...